

**LESUNG**

EPH 1, 3–6.15–18

*Lesung aus dem Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde in Ephesus*

Gepriesen sei Gott, der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus.

Er hat uns mit allem Segen seines Geistes gesegnet  
durch unsere Gemeinschaft mit Christus im Himmel.

Denn in ihm hat er uns erwählt vor der Grundlegung der Welt,  
damit wir heilig und untadelig leben vor ihm.

Er hat uns aus Liebe im Voraus dazu bestimmt,  
seine Gotteskinder zu werden durch Jesus Christus  
und zu ihm zu gelangen nach seinem gnädigen Willen, zum Lob seiner herrlichen Gnade.  
Er hat sie uns geschenkt in seinem geliebten Sohn.

Darum höre ich nicht auf, für euch zu danken, wenn ich in meinen Gebeten an euch denke;  
denn ich habe von eurem Glauben an Jesus, den Herrn, und von eurer Liebe zu allen Heiligen gehört.

Der Gott Jesu Christi, unseres Herrn, der Vater der Herrlichkeit,  
gebe euch den Geist der Weisheit und Offenbarung, damit ihr ihn erkennt.

Er erleuchte die Augen eures Herzens, damit ihr versteht,  
zu welcher Hoffnung ihr durch ihn berufen seid,  
welchen Reichtum die Herrlichkeit seines Erbes den Heiligen schenkt.

**EVANGELIUM**

JOH 1, 1–5.9–14

*Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes*

Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott.

Dieses war im Anfang bei Gott.

Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist.

In ihm war Leben und das Leben war das Licht der Menschen.

Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst.

Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt.

Er war in der Welt und die Welt ist durch ihn geworden, aber die Welt erkannte ihn nicht.

Er kam in sein Eigentum, aber die Seinen nahmen ihn nicht auf. Allen aber, die ihn aufnahmen,  
gab er Macht, Kinder Gottes zu werden, allen, die an seinen Namen glauben,  
die nicht aus dem Blut, nicht aus dem Willen des Fleisches, nicht aus dem Willen des Mannes,  
sondern aus Gott geboren sind.

Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt und wir haben seine Herrlichkeit  
geschaut, die Herrlichkeit des einzigen Sohnes vom Vater, voll Gnade und Wahrheit.